



Als Vorbild will das Landgut Stober im Havelland andere ermutigen, es nachzumachen. Schonung und Pflege der Umwelt sind den Betreibern sehr wichtig. Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann.

20.02.2025 14:20 CET

Deutschsprachige Veranstaltungsbranche tauscht sich im Landgut Stober zu Nachhaltigkeit aus

Deutschsprachige Veranstaltungsbranche tauscht sich im Landgut Stober zu Nachhaltigkeit aus

GCB German Convention Bureau e.V. und Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren EVVC e.V. sind Veranstalter

In Groß Behnitz bei Nauen im Havelland findet am 24. und 25. Februar 2025 die größte Konferenz der deutschsprachigen Veranstaltungswelt zum Thema Nachhaltigkeit statt. Die „Sustainable Events Conference“ (SECON) wird vom GCB German Convention Bureau e.V. und dem Europäischen Verband der Veranstaltungs-Centren EVVC e.V durchgeführt. Austragungsort ist das Landgut Stober, das das nachhaltige Handeln fest in seiner Unternehmensstrategie verankert hat und für seine Maßnahmen bereits mehrfach ausgezeichnet wurde. Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg unterstützt die Konferenz als Destinationspartner.

Christian Woronka, Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg: „Wir freuen uns sehr, dass die SECON sich für Brandenburg als Austragungsort entschieden hat. Fragen der Nachhaltigkeit sind in der Tagungs- und Veranstaltungsbranche längst als Kriterien für die Buchung angekommen. Immer stärker achten Unternehmen darauf, wie Veranstaltungsorte mit Ressourcen umgehen und ob sie nachhaltig wirtschaften. Das Landgut Stober steht dafür auf beeindruckende Weise.“

Michael Stober, Inhaber des Landguts Stober und Gastgeber der SECON: „Dass das Landgut Stober als brandenburgische Destination Ausrichter der diesjährigen SECON ist, bestätigt den Aufwärtstrend von Brandenburg als wichtigem Markt für nachhaltige Tagungen, Events und Kongresse. Wir freuen uns sehr auf den Austausch mit Kollegen und dass wir unser innovatives digitales Energiemanagementsystem vorstellen können. Nachhaltigkeit bedeutet: wirtschaftlich besser aufgestellt zu sein.“

Matthias Kühn, Geschäftsführer des Tourismusverbands Havelland: Dass die SECON 2025 im Havelland stattfindet zeigt, dass unsere Region immer stärker als nachhaltige Tagungs- und Veranstaltungsdestination wahrgenommen wird. Mit dem Landgut Stober haben wir einen Vorzeigebetrieb, der veranschaulicht, wie Nachhaltigkeit und gemeinwohlorientiertes Wirtschaften Hand in Hand gehen können. Ich freue mich, dass der Austausch zu diesen wichtigen Zukunftsthemen hier stattfindet und sehe darin eine Chance, gemeinsam mit unseren Partnern nachhaltige Impulse für die Tourismusedwicklung im Havelland und darüber hinaus zu setzen.“

Nachhaltigkeit und Digitalisierung als zentrale Themen

Ein zentrales Thema des Treffens, zu dem rund 150 Teilnehmerinnen und

Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz erwartet werden, ist die Verschmelzung von Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Es wird darüber diskutiert, wie die beiden Bereiche voneinander profitieren und gemeinsam die Zukunft gestalten können. In thematischen Workshops geht es außerdem um Mobilität, Emissionsmessungen, die Optimierung des Energieverbrauchs von Veranstaltungsorten, nachhaltige Catering-Konzepte sowie Strategien für eine intelligente Produktion und effektives Abfallmanagement.

Auch praktische Beispiele und Impulse stehen auf dem Programm der SECON:

Bei der „Waldbaden-Exkursion“ lernen die Gäste einen Veranstaltungs-Baustein kennen, der auf das bewusste Erleben der Natur setzt und der sich gerade bei Tagungen oder Veranstaltungen, die im ländlichen Raum stattfinden, sehr gut einbauen lässt.

Bei zwei Rundgängen geben Michael Stober und sein Team Einblicke in die Geschichte und die Transformation des Landguts in eine nachhaltige Tagungs- und Eventlocation.

Den vierten Schwerpunkt bilden ganz praktische Beispiele aus dem Bereich der Digitalisierung: Gezeigt werden eine digitale Lösung für den Garderobenprozess, der das Bargeld, aber auch die klassische Garderobenmarke ersetzt, eine digitale Speisekarte des Unternehmens ZAUBAR, bei dem Lieferketten von Lebensmitteln transparent und nachhaltig nachvollzogen werden können sowie ein Tool, das die Umweltauswirkungen von Events in Echtzeit berechnet.

Hintergrundinformationen zum GCB und zur SECON:

Aufgabe des GCB German Convention Bureau e.V. ist es, Deutschland als eine weltweit führende und nachhaltige Kongress- und Tagungsdestination zu repräsentieren und seine Mitglieder und Partner bei der internationalen und nationalen Vermarktung ihres Angebotes zu unterstützen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der SECON kommen von Kongresszentren und Tagungshotels, von Eventagenturen und Eventlocations, aber auch von Mobilitätsdienstleistern oder aus deutschsprachigen Reisedestinationen. Zu den Kooperationspartnern der Veranstaltung gehören der Verband der deutschen Messewirtschaft, der Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik e.V. sowie die Bundesvereinigung Veranstaltungswirtschaft e.V.

Pressekontakt:

**Sie möchten über die SECON berichten und die Konferenz dafür besuchen?
Dann melden Sie sich bitte bei Dr. Martina Neunecker unter
neunecker@gcb.de an. Vielen Dank!**

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist sie für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Christian Woronka

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254